

August 2019

Deutschunterricht für unsere Berufskraftfahrer-Azubis

Eine gute Verständigung ist das A und O: im Alltag, bei der Arbeit und privat. Umso mehr, wenn so viele Nationalitäten, wie sie bei uns vertreten sind, zusammenarbeiten. Deswegen haben wir einen Deutschkurs für unsere ausländischen Berufskraftfahrer-Azubis organisiert.

„Da es keine passende Angebote in diesem Bereich gibt, sind wir selbst aktiv geworden und haben diesen Kurs in Eigeninitiative auf die Beine gestellt“, betont Gabriele Schwarz, Prokuristin und Ausbildungsverantwortliche bei der Schwarz-Gruppe.

Seit November 2018 treffen sich die vier Auszubildenden jeden Samstagvormittag in der Volkshochschule in Göppingen, wo sie von Angela Trautz unterrichtet werden. Grammatik und fachspezifisches Vokabular stehen dann auf dem Lehrplan. *„Wenn wir in der Berufsschule etwas nicht verstanden haben, können wir den Stoff im Deutschunterricht wiederholen. Das ist eine große Hilfe“,* berichtet Babs Aboubakar aus Togo. Oft sei ihm das Sprachtempo in der Berufsschule zu hoch, sodass er nicht mitkomme.

Ahmad Bakari aus Syrien, wie Aboubakar im 1. Ausbildungsjahr zum Berufskraftfahrer, nimmt ebenfalls am Unterricht teil und er ist froh über dieses Angebot. *„Mein Deutsch ist schon viel besser geworden“,* sagt er. Im Januar 2020 steht die B2-Prüfung an. Gern würden sie danach mit dem Deutschunterricht weitermachen – können sie auch. *„Uns ist es sehr wichtig, dass unsere Azubis ihre Ausbildungsziele erreichen, deswegen investieren wir weiter in diesen Kurs“,* erklärt Gabriele Schwarz. Darüber hinaus wird es ab September einen Anfängerkurs für die neuen, ausländischen Azubis geben.